

Erledigt

Ozmosis Update

Beitrag von „thomaso66“ vom 26. Juli 2014, 13:08

zu 1. Probier es aus, was bei mir läuft muss nicht bei dir laufen...andere Lan Kext...USB wenn man ihn braucht sollte gehen.

zu 2. Auch hier gilt Probier es aus, die FakeSMC die drin ist läuft sauber mit Mavericks und Yosemite, ich teste nicht jedes neue Build der selben, meine Prioritäten liegen da auf anderem gebiet.

Immer frei dem Motto warum ein laufendes System verändern wenn es denn so läuft wie ich mir das gerade vorstelle, nicht immer heist Neu bekanntlich auch besser.

zu 3. Natürlich kann man sie an seinen Werten entsprechend anpassen....nur die Prio mit der Ozmosis das Beachtet ist EFI-Partition/NVRam/Bios von daher....kann muss man aber nicht, ich empfehle ja wenn das BIOS zufriedenstellend läuft eh ein backup des selben machen.

zu 4. mit

Code

```
1. sudo                                nvram                                4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-
   4BCCA8B30102:BiosVersion=MM61.88Z.0106.B00.1208091121
```

Wird ja der Wert gesetzt.

Auslesen dann einfach per

Code

```
1. nvram 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BiosVersion
2. die Ausgabe ist dann
3. 4D1FDA02-38C7-4A6A-9CC6-4BCCA8B30102:BiosVersion
   MM61.88Z.0106.B00.1208091121
```

Ich selbst gehe im moment immer mehr dazu über, um so weniger im Bios um so besser ist es, sollten Probleme auftreten ist es halt einfacher einen Kext aus zu tauschen als wenn ich wieder

das Bios neu flashen muss...das Trifft aber wie gesagt auf meine Bedürfnisse zu.

Ansonsten kann ich wenn dir die Kommandozeile nicht zu verhasst ist (ich liebe sie :D) das OZMTool nahe legen, noch nie war es so einfach ein Ozmosis BIOS selbst zu erstellen!

Edit:Verschoben in den Ozmosis Bereich, passt besser.